

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: QUICK BAYT WG 10

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: AT-0018141-0000

R4BP 3-Referenznummer: AT-0018141-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	7

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

QUICK BAYT WG10
Quickbayt Spritzmittel
Rapido Quick
LD 100 I
Radikal Fliegen Ex
LD 100 Combi
Sterizid Profi Kill P
Schaumann Effekt 4

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	2022 ES Deutschland GmbH
	Anschrift	Alfred-Nobel Straße 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0018141-0000	
R4BP 3-Referenznummer	AT-0018141-0000	
Datum der Zulassung	07/07/2017	
Ablauf der Zulassung	31/12/2025	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	2022 Environmental Science FR S.A.S.
Anschrift des Herstellers	Lyon Vaise Business Center 69009 Lyon Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Kwizda Agro GmbH 2100 Leobendorf Österreich
	SBM Formulation 34500 Béziers Frankreich
	Bayer CropScience, S.L. Av. Comarques del País Valencià, 267 46930 Quart de Poblet Spanien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	37 - Imidacloprid
Name des Herstellers	Bayer AG Industrial Operations
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Strasse, 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer AG, Alte Heerstr. 41538 Dormagen Deutschland

Wirkstoff	65 - Cis-tricos-9-en (Muscalur)
Name des Herstellers	Denka international BV
Anschrift des Herstellers	Hanzeweg 1 3771 NG Barneveld Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Hanzeweg 1 3771 NG Barneveld Niederlande

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Imidacloprid	(2E)-1-[(6-chloropyridin-3-yl) methyl]-N-nitroimidazolidin-2-imine	Wirkstoffe	138261-41-3	428-040-8	10,31
Cis-tricos-9-en (Muscalur)	cis-Tricos-9-ene; (Z)-Tricos-9-ene	Wirkstoffe	27519-02-4	248-505-7	0,1

2.2. Art der Formulierung

SG - Wasserlösliches Granulat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 Enthält Cis-tricos-9-en (Muscalur). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 Inhalt /Behälter der Problemstoffsammlung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Gesundheitsschutz

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Musca domestica
 Trivialname: Gemeine Stubenfliege
 Entwicklungsstadium: Adulte

Anwendungsbereich	Innen- Innenbereich Verwendung in: Tierbehausungen und überdachten Tierkörperverwertungseinrichtungen (Tierabfälle/ Tierkadaver)
Anwendungsmethode(n)	Methode: Streichen (auf Karton-Zuschnitte zum Aufhängen) Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Streichen (auf Zuschnitte zum Aufhängen) Verdünnung (%): 250 g Köder mit bis zu 200 mL warmen Wasser Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Menge: Für eine Grundfläche von 100 m ² : 250 g Köder mit bis zu 200 mL warmen Wasser mischen und auf 2 m ² große Oberfläche, wie Objekte (Holzstücke, Karton- oder Stoff-Zuschnitte), auftragen. Diese Zuschnitte in Bereichen aufhängen, in denen häufig Fliegen vorkommen. Häufigkeit: Eine erneute Anwendung kann nach mindestens 28 Tagen erfolgen, sollte aber nicht mehr als 5 Mal innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten erfolgen
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE), 250g bis 1kg Folienbeutel (Mehrschichtig), 250 g

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

250 g Köder mit 200 mL warmen Wasser mischen. Dies ergibt ausreichend Paste zur Behandlung von 100 m² Grundfläche. Mit einem Pinsel wird die Lösung in Streifen oder Flecken auf Holzstücken, Karton- oder Stoff-Zuschnitten aufgetragen. Diese werden in Bereichen aufgehängt oder befestigt, in denen sich häufig Fliegen niederlassen, wie etwa Wände, Oberflächen von Säulen, und um Fensterbereiche.

Das Biozidprodukt kann in der Gegenwart von Tieren angewendet werden, sofern ausgeschlossen ist, dass diese in Kontakt mit dem Biozidprodukt kommen können.

Behandelte Objekte gleichmäßig verteilt in den Behausungen aufhängen, so dass pro 2 m² behandelte Oberflächen eine Grundfläche von 100 m² abgedeckt wird. Pro 100 m² angefangene Grundfläche, 2m² behandelte Oberfläche gleichmäßig in den Tierbehausungen bzw. Tierkörperverwertungsanlagen verteilt aufhängen.

Die besten Ergebnisse werden erzielt, wenn kleine Mengen des Köders an vielen Orten ausgebracht werden und speziell an Orten, an denen sich Fliegen bevorzugt niederlassen.

Das Biozidprodukt ist nicht zur Behandlung von Gülle geeignet.

Das Biozidprodukt kann eine lang anhaltende Kontrolle von Stubenfliegen in ländlichen Hygienesituationen bieten. Allerdings dürfte dies am besten erreicht werden, wenn die Behandlung durch eine gute Hygienepraxis ergänzt und möglichst in Verbindung mit einer Larvizidbehandlung durchgeführt wird.

Eine erneute Anwendung kann erst nach mindestens 28 Tagen erfolgen. Sollte nach 4 Wochen eine weitere Behandlung erforderlich sein, sollte ein Biozidprodukt mit einer anderen Wirkungsweise verwendet werden. Das Biozidprodukt sollte nicht öfter als 5 Mal innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten verwendet werden.

Geräte, welche bei der Anwendung des Biozidprodukts verwendet werden (z. B. Pinsel oder Rollen), dürfen nach Gebrauch nicht gereinigt werden; sie können ohne Reinigung (falls möglich) wiederverwendet werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Bei der Handhabung des Biozidprodukts oder beim Umgang mit den behandelten Oberflächen geeignete Schutzkleidung (beschichtete Overalls) und geeignete chemikalienresistente Schutzhandschuhe tragen (geeignetes Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).
Verunreinigung des Overalls ist zu vermeiden.
Der Bereich, in dem das Mischen, Beladen und Auftragen stattfindet, muss mit einer Einweg-Plastikfolie ausgelegt werden um einen Eintrag in angrenzende Flächen und den Boden zu vermeiden.
Beim dem Mischen und Aufbringen des Biozidprodukts muss der Verwender Einweg-Kleidung (z. B. Papierkittel, -schürze, -overall) tragen, um einen Eintrag in das Abwassersystem, durch das Waschen der Kleidung, zu vermeiden.
Beim Auftragen des Biozidprodukts auf das Objekt einen unbehandelten Rand zur Handhabung des behandelten Objekts bestehen lassen. Bei der Handhabung nur den unbehandelten Rand anfassen. Das behandelte Objekt nicht berühren, bis es getrocknet ist.
Das Biozidprodukt oder damit behandelte Objekte (z. B. Holzstücke, Karton- oder Stoff-Zuschnitte) nicht in Bereichen verwenden, die nass gereinigt, ausgespült oder abgespritzt werden.
Nicht in Bereichen verwenden, in denen Lebens- und Futtermittel oder Wasser verunreinigt werden können.
Beim Aufhängen der behandelten Objekte darauf achten, dass nur Bereiche ausgewählt werden, welche außerhalb der Reichweite von Lebensmittel produzierenden Tieren liegen und keine Lebensmittel verunreinigt werden.
Das Biozidprodukt nicht direkt auf Oberflächen des Gebäudes (z. B. Wände) anwenden.
Die mit dem Biozidprodukt behandelten Objekte (z. B. Karton-Zuschnitte) nicht reinigen.
Vor der Reinigung und/oder Desinfektion einer Tierbehausung sind alle mit dem Biozidprodukt behandelten Holzstücke, Karton- oder Stoff-Zuschnitte zu entfernen.
Nach der Verwendung und vor dem Essen Hände und verunreinigte Haut waschen.
Gefährlich für Bienen.
Nicht direkt auf Tiere auftragen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt:
Nicht in Oberflächengewässer, Abflüsse und Grundwasser gelangen lassen.
Wenn es zu einem Eintrag des Biozidprodukts in den Boden kommt ... (ist vom Zulassungsinhaber zu ergänzen).
Verfahren zur Reinigung: Verwenden Sie mechanisches Reinigungsgerät. Verunreinigte Böden und Gegenstände gründlich reinigen und die Vorschriften zum Schutz der Umwelt beachten.
Zu entsorgendes Biozidprodukt und Waschwasser von den Geräten zum Aufbringen des Biozidprodukts nicht in den Abfluss entsorgen.

Im Falle eines Zwischenfalls:
ALLGEMEINE HINWEISE: Den Patienten aus dem Gefahrenbereich und in stabile Position bringen und transportieren (stabile Seitenlage). Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und sicher entsorgen.

Anweisungen zur Ersten Hilfe:
BEI HAUTKONTAKT: Mit reichlich Seife und Wasser gründlich abwaschen. Wenn die Symptome bestehen bleiben, Arzt anrufen.
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, mindestens 15 Minuten lang spülen. Nach den ersten 5 Minuten - falls vorhanden - Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe aufsuchen.
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Nicht trinken oder Erbrechen herbeiführen. Rufen Sie sofort einen Arzt oder eine Giftnotrufzentrale an.

BEHANDLUNG: Symptomatisch behandeln. Atem- und Herzfunktionen überwachen.
Es gibt kein spezifisches Gegenmittel.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Zur Entsorgung in geeigneten, geschlossenen Behältern aufbewahren.
Reste des verwendeten Biozidprodukts (z. B. leere Verpackung, verbrauchte Karton-Zuschnitte oder andere behandelte Oberflächen) und Waschwasser von den Geräten zum Aufbringen des Biozidprodukts müssen entsprechend örtlicher Vorschriften als Feststoffabfall entsorgt werden.
Keinesfalls in den Abfluss entsorgen.
Geräte, welche bei der Anwendung des Biozidprodukts verwendet werden (z. B. Pinsel oder Rollen), sind nach den örtlichen Vorschriften sicher zu entsorgen (ohne Eintrag in das Abwasser).
Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben.
Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.
Die Abfallschlüsselnummer ist zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Im Originalbehälter an einem sicheren, trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
Im Originalbehälter aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Von Nahrungs- und Futtermitteln sowie Getränken fernhalten.
Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
Dieses Biozidprodukt hat eine Haltbarkeit von 3 Jahren.

6. Sonstige Informationen

Resistenz-Management:

Wenn eine sequenzielle Behandlung erforderlich ist um die Fliegenpopulation zu reduzieren, wird empfohlen das Biozidprodukt nicht kontinuierlich als einziges Biozidprodukt zu verwenden um die Fliegenpopulation zu kontrollieren. Stattdessen sollte das Biozidprodukt als Bestandteil eines integrierten Schädlingsbekämpfungsprogramms mit Biozidprodukten aus alternativen chemischen Klassen (z. B. Pyrethroide oder Organo-Carbamate) und ggf. der Verwendung anderer Bekämpfungsmaßnahmen sowie nicht-chemischer Mittel (z. B. Fliegengitter oder Hygienepraktiken) verwendet werden.

Das Biozidprodukt bietet eine schnelle und lang anhaltende Reduktion der Fliegenpopulation (wahrnehmbare Reduktion der Fliegenzahlen kann am Tag 1 beobachtet werden und die Reduktion der Fliegenpopulation dauert bis zu 8 Wochen unter Standardbedingungen) in ländlichen Hygiene- und Abfallwirtschaftssituationen. Allerdings ist dies am besten zu erreichen, wenn die Behandlung durch eine gute Hygienepraxis ergänzt wird.